



## Spatenstich im Panoramablick

Jetzt ist es ganz offiziell: Die Bauarbeiten im Neubaugebiet Panoramablick in Dörnberg sind gestartet. Mit einem Spatenstich wurde der Baubeginn offiziell besiegelt.

Bürgermeister Dr. Daniel Faßhauer (Zweiter von links) dankte den beteiligten Firmen sowie den Verantwortlichen des Habichtswalder Bauamtes.

Viele Steine müssten nun bewegt werden, um den Weg für 65 Bauplätze zu ebnen. Das Planungsbüro Bioline war mit dem Unternehmen Rohde und der Hessischen Landgesellschaft (HLG) vor Ort. (mw)

Foto: Monika Wüllner

## Jeder sollte sich in die Geschicke der Stadt einbringen

### Bürgerversammlung der Stadt Zierenberg: Von Kinderbetreuung bis Grundsteuerreform

**Oberelsungen.** Es gab viele wichtige Themen, die Zierenbergs Bürgermeister Rüdiger Germeroth während der Bürgerversammlung in Oberelsungen erläuterte. Angefangen von Kindertagesstätten, einer möglichen Wald-Kindertagesstätte, Bauvorhaben der Stadt Zierenberg und auch Bauvorhaben Dritter bis hin zum städtischen Haushalt. Der jedoch werde vermutlich erst im Januar vorliegen. Denn weder das Land Hessen, noch der Landkreis Kassel hätten ihre Zahlen, die für die Planungen eines Haushalts notwendig seien, geliefert.

Wie sich die neue Grundsteuerreform auf jeden einzelnen auswirke, bleibe abzuwarten. Der Beschluss dazu werde in der Stadtverordnetenversammlung am 18. November geschlossen. Die Grundsteuerreform soll sich nach den Vorgaben der Landesregierung aufkommensneutral auswirken, also gleichbleibende Ein-

nahmen in 2024 und 2025. In Zierenberg soll das auch umgesetzt werden. Geplant sei eine Verringerung der Grundsteuer A von 695 auf 355 Punkte und bei der Grundsteuer B von 695 auf 512 Punkte. „Es wird nicht jeder die gleiche Summe zahlen müssen“, erklärte Germeroth.

Mit Verspätung und ohne die eigens für die Versammlung vorbereitete Präsentation aufgrund eines kompletten Internetausfalls, ging Germeroth auch auf den Breitbandausbau, das Bürgerhaus in Zierenberg, Starkregenergie, Radwegeplanungen und die Grundsteuerreform ein. Rund 40 Gäste folgten den Ausführungen der Bürgermeister. Und der ließ auch bisherige Entwicklungen der Stadt nicht außer Acht.

So wurde das Feuerwehrhaus in Oberelsungen eingeweiht und eine neue Fahrzeughalle der Feuerwehr Burghasungen. „Ohne die Eigeninitiative



Es gab viel zu berichten: Die Bürgerversammlung der Stadt Zierenberg fand in Oberelsungen statt. Foto: M. Wüllner

der Feuerwehren wäre das so nicht möglich gewesen“, sagte Germeroth und dankte den Ehrenamtlichen. Mit welchen Schwierigkeiten so manche Planungen der Stadt vorerst auf Eis gelegt würden, machte er am Beispiel des Bürgerhauses in Zierenberg deutlich. Um Fördergeld beim Bund gewonnen und einen Teilabriss geplant, Verlegung von Kita-Gruppen und einer Aufschüttung mit einer Kostenschätzung von neun Millionen Euro, wurde der Stadt eine Bundesförderung von 60 Prozent

in Aussicht gestellt. Dann aber kam die Absage für Zierenberg und der Zuschlag für die Mehrzweckhalle in Habichtswald. Erst beim nächsten Mal sei die Stadt Zierenberg wieder im Rennen, erklärte Germeroth. Eine Alternative, nämlich nur das Notwendigste am Bürgerhaus umzusetzen, würde die Stadt drei Millionen Euro kosten. Deshalb bleibe die Hoffnung, vom Bundesprogramm zu profitieren.

Weiteres wichtiges Thema des Abends war die Kinderbetreuung in Zierenberg.

Germeroth zählte die Sanierungen und Erweiterungen verschiedener Kitas in den Stadtteilen und die Neueröffnung der Kita in Zierenberg auf. Dennoch fehlten Kita-Plätze. Und auch Personalmangel mache der Stadt Zierenberg - wie in so vielen anderen Kommunen - eine Planung schwierig. Hauptamtsleiter Christian Bölsche erklärte den anwesenden Eltern die Vorgehensweise bei der Platzvergabe für ihre Kinder. Auch der Magistrat wünsche eine wohnortnahe Unterbringung für Kinder und die Stadt sei bemüht, gute Lösungen für alle zu schaffen. Das gelte auch für die Versorgung mit schnellem Internet in Zierenberg. Doch es gab Probleme. Deshalb werde der Glasfaserausbau von der Stadt Zierenberg überwacht. „Wir lassen nicht alles mit uns machen“, sagte Germeroth in Bezug auf wild abgeladenen Bauschutt der ausführenden Firma. Hier ermittele jetzt die Staatsanwaltschaft.

Erfreut zeigte sich der Bürgermeister, dass sich die Stimmung in den Ortsteilen und der Stadt Zierenberg in Sachen Unterkünfte für Geflüchtete zum Positiven gewendet habe. Dabei dankte er den vielen ehrenamtlichen Helfern für ihr Engagement. Als guten Erfolg könne die Stadt auch die Visions-Treffen/Netzwerk-Treffen verbuchen. Da wünschte sich der Bürgermeister mehr Beteiligung aus den Ortsteilen. Bisher drehten sich alle Projekte um Zierenberg. „Bitte bringen Sie sich dazu ein“, sagte Germeroth. Es würden dort keine Traumhäuser gebaut. Aber es würden tolle Ideen entstehen, da fehlten dann aber die Stadtteile, erklärte Germeroth und bat eindringlich um das Mitwirken aller. Am Ende räumte er noch ein Gerücht aus dem Weg: Die Jugendräume in Zierenberg, Oberelsungen und Burghasungen seien geöffnet. In Oelshausen sei der Jugendraum seit der Corona-Pandemie geschlossen. (mw)

## Aktuelles



### Vernissage am 18. November im Rathaus

Der Dörnberger Künstler Aurel Mothes stellt seine Kunstwerke im Rathaus in Dörnberg aus. Am Montag, 18. November, findet ab 17 Uhr die Vernissage im Foyer des Rathauses statt. Die Ausstellungeröffnung wird musikalisch von Mothes Tochter Catharina an der Harfe begleitet. Sie ist Soloharfenistin der Nordwestdeutschen Philharmonie. (mw)

Foto: privat

## Kreisschau des Kleintierzuchtvereins in Oberelsungen

### 85-jähriges Bestehen mit Vergleichsschau, Kunsthandwerk und über 250 Kaninchen

Von Wolfgang Elias Oberelsungen. Der Kleintierzuchtverein K 49 Zierenberg e.V. veranstaltet anlässlich seines 85-jährigen Bestehens am Samstag und Sonntag, 30. November und 1. Dezember, die Kreisschau des Kreisverbandes der Rassekaninchenzüchter Hofgeismar-Wolfhagen in der Mehrzweckhalle in Zierenberg-Oberelsungen (Malsburgstraße 9).

Die gezielte Zucht von Rassekaninchen begann bereits um 1880. Als es während des Zweiten Weltkrieges und in der Nachkriegsjahren wenig zu essen gab, wurden in fast jedem Haushalt Kaninchen gehalten, denn sie waren die kleinsten Nutztiere und dienten wie andere Tiere auch als Fleisch- und Felllieferant. Später waren Kaninchen nicht mehr so wichtig für das Überleben und so verschwanden sie mehr und mehr aus dem Alltag der Menschen. In den folgenden Jahrzehnten wurde dann aber die Rassekaninchenzucht zur

beliebten Freizeitbeschäftigung und Ziel der Züchterinnen und Züchter ist es seitdem, die Kaninchen möglichst nahe dem Idealbild der jeweiligen Rasse heranzuzüchten und auf Ausstellungen zu präsentieren. Biodiversität ist heute von großer Bedeutung und neben der großen Vielfalt an Rassen und Farbschlägen werden auch die seltenen Kaninchenrassen geschützt und vor dem Aussterben bewahrt. Aber auch das sehr wertvolle und gesunde Kaninchenfleisch spielt natürlich eine große Rolle, denn die Rassekaninchen sind für die Züchter/innen keine Streicheltiere, sondern landwirtschaftliche Nutztiere.

Bereits zum zweiten Mal nach der Fusion der beiden ehemaligen Kreisverbände Hofgeismar und Wolfhagen vor knapp zehn Jahren richtet der K 49 Zierenberg die traditionelle Kreisschau des Kreisverbandes Hofgeismar-Wolfhagen aus. Angeschlossen ist auch eine Vergleichsschau mit



Mehrere hundert Rassekaninchen werden bei der Kreisschau in Zierenberg-Oberelsungen erwartet und von fachkundigen Preisrichtern bewertet. Fotos: Wolfgang Elias

den Züchtern des seit der Grenzöffnung befreundeten Kaninchenzuchtvereins T 87 Ifta (Thüringen).

Präsentiert werden von zahlreichen Ausstellern mehr als 250 Kaninchen

aus mehreren Rassen und Farbschlägen. Fünf Preisrichter werden die Tiere am Freitag in den Positionen Körperform, Typ und Bau, Kopf und Ohren, Fellqualität und -farbe, Zwischen- und Un-

terfarbe, Zeichnung usw. bewerten. Daneben sind kunsthandwerkliche Arbeiten der beiden Kreativ- und Handarbeitsgruppen (k 1 Hümmel und k 9 Grebenstein) des Kreisverbandes zu sehen.

Die Ausstellung ist am Samstag von 9 Uhr bis 18 Uhr und am Sonntag von 9 Uhr bis 16 Uhr geöffnet. Schirmherr der Schau ist Zierenbergs Bürgermeister Rüdiger Germeroth.

Am Samstag findet um 15 Uhr im Bürgerhaus die offizielle Eröffnung der Schau mit zahlreichen Ehrengästen und mehreren Ehrungen statt. In diesem Rahmen werden auch die Sieger der Schau ausgezeichnet.

Für das leibliche Wohl ist an beiden Ausstellungstagen bestens gesorgt. In einer Tombola sind wertvolle Preise zu gewinnen. Der Eintritt ist frei.



Rassekaninchen werden gezeigt: Angora weiß Rotauge.



Dalmatiner-Rexe dreifarbig.



Englische Schecken dreifarbig.



Rassekaninchen im Gehege.



Jungtier bei der Grünfütterung.

# Vereine und Verbände

## DGB Ortskartell Dörnberg

### Einladung zum weihnachtlichen Nachmittag

Die Mitglieder, Freunde und Bekannte des DGB Ortskartell Dörnberg sind am 30. November um weihnachtlichen Nachmittag eingeladen.

halle Dörnberg. Neben einem kleinen bunten Programm ist der Höhepunkt wieder die große Tombola mit tollen Preisen.

Treffen ist um 15 Uhr im Thekenraum der Mehrzweck-

Für Kaffee und Kuchen fällt eine Pauschale von vier Euro an.

## Landfrauenverein Ehlen



### Landfrauen fahren nach Hannover

#### Tagesfahrt nach Hannover am 10. Dezember:

Der Landfrauenverein lädt herzlich ein zur Tagesfahrt nach Hannover, mit schönen Programmpunkten und weihnachtlichem Flair:

• Zum Aufwärmen ein gemütlicher Glühwein bei Gottsfried's Feinkost.

#### Details zur Fahrt:

- Abfahrt: 7 Uhr, Treffpunkt am Penny-Parkplatz.
- Leistungen: Hin- und Rückfahrt im Reisebus, Grünkohlessen, geführte Weihnachtsmarkt tour und ein Glühwein.

Das gesamte Programm ist kostenlos.

Anmeldung und weitere Infos bei Anni Reitze 05606/9141

#### Programm:

- Besuch bei Wenatex-Schlafsysteme: Führung und Vortrag über die neuesten Erkenntnisse der Schlaf-forschung.
- Grünkohlessen im Brauhaus Ernst August.
- Geführter Rundgang über den Weihnachtsmarkt.

## Gesangverein Zierenberg 1843 e. V.

### Gesangverein Zierenberg lädt zu einem ganz besonderen Chorkonzert ein

Der Gesangverein Zierenberg freut sich, zu einem Event einzuladen, das nicht nur gut unterhält, sondern auch die Begeisterung für das Chorsingen wecken möchte.

sondern aktiv daran teilzunehmen und die Musik hautnah zu erleben.

Vielleicht haben Zuhörer ja im Anschluss auch Lust, mit dem Chor zu singen.

Das Konzept weicht bewusst von traditionellen Chorkonzerten ab und bietet ein einzigartiges „Mitten-drin-Erlebnis“.

Der Gesangverein heißt neue Sänger und Sängerinnen herzlich willkommen und freut sich darauf, gemeinsam mit den Gästen die Freude am Chorsingen zu teilen.

Zuhörer können sich auf einen fantastischen Nachmittag mit den beiden Chören „Die Stimmen“ und „Just Voices“ freuen.

Hier können sich Zuhörer inspirieren lassen und entdecken, wie viel Spaß das Singen in Gemeinschaft macht.

Hier hat jeder die Möglichkeit, nicht nur zuzuhören,

## Rohrbacher Bruderschaft Zierenberg

### Rohrbacher Bruderschaft Zierenberg trifft sich zur Gedenkfeier

Die Rohrbacher Brüder und Schwestern treffen sich am Volkstrauertag, 17. November, um 11 Uhr, zur Teilnahme an

der Gedenkfeier am Ehrenmal.

Der Vorsteher

## Landfrauenverein Ehlen

### Landfrauen laden zum Gänseessen ein Der Landfrauenverein Ehlen lädt herzlich ein zum gemütlichen Gänseessen:



- Datum: 17. November
- Ort: Rengershausen

Infos und Anmeldung: Anni Reitze, Tel.: 05606/9141

## Leutzewarter Bruderschaft

### Leutzewarter Bruderschaft lädt zur Gedenkfeier zum Volkstrauertag ein

Einladung der Leutzewarter Bruderschaft am Volkstrauertag, Sonntag, 17. November, um 11 Uhr, zur Gedenkfeier am Ehrenmal teilzunehmen.

Um rege Beteiligung bittet der Vorsteher Eckhard Welker.

## DLRG - OG Zierenberg e.V.

### Training im Hallenbad Immenhausen

Am 18. November ist letztmalig in diesem Jahr Training im Hallenbad in Immenhausen. Das Bad schließt dann für Revisionsarbeiten.



Der Starttermin für die Trainingsabende in 2025 wird noch bekannt gegeben.

- Anzeige -

*In Ihrem Sinne.*  
**Wir sorgen für den würdevollen Rahmen.**

**Bestattungshaus Speck**  
Bestattungen aller Art - weltweit.

www.speck-bestattungen.de  
E-Mail: [info@speck-bestattungen.de](mailto:info@speck-bestattungen.de)  
Kassel - Wilhelmshöher Allee 167 ☎ 3 50 50  
Vellmar - Hauffstraße 9a ☎ 82 80 88

*Ihr freundlicher Bestatter in Kassel + Vellmar.*

## VdK Ortsverband Zierenberg

### Kranzniederlegung zum Volkstrauertag

Am Volkstrauertag, 17. November, findet am Ehrenmal am Obertor in Zierenberg um 11 Uhr ein kurzer Gottesdienst mit der Niederlegung des VdK-Kranzes statt.

Zu dieser Gedenkfeier sind alle herzlich eingeladen.

Der Ortsverband hofft auf rege Beteiligung.



## Kleintierzuchtverein K 49 Zierenberg

### Rassekaninchen-Kreisverbandsschau Hofgeismar-Wolfhagen



**am 30. November/1. Dezember 2024**  
in der Mehrzweckhalle in Zierenberg-Oberelsungen

#### Ausrichter:

Kleintierzuchtverein K 49 Zierenberg e.V.

#### Eintritt frei!

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt!

## Das etwas andere Chorkonzert

"mitten drin"

Mehr Infos auf der Website

So. 17. 11. 2024 16.30 Uhr

**Elisabeth-Selbert-Schule Zierenberg**  
Mit den Chören...  
**Die Stimmen Zierenberg & Just Voices**  
Eine Veranstaltung des Gesangverein Zierenberg  
Eintritt frei - Spenden willkommen.

[www.gv-zierenberg.jimdofree.com](http://www.gv-zierenberg.jimdofree.com)

## Max-Eyth-Schule

### IMES Informationstag

Freitag, 29.11.2024  
11:30 – 19:00 Uhr  
Weserstr. 7a, Kassel  
[www.max-eyth-schule.de/tdi](http://www.max-eyth-schule.de/tdi)

**• Fachschule für Maschinentechnik**  
(Teilzeit oder Vollzeit, Abschluss: Staatlich geprüfte(r) Techniker(in) Fachrichtungen Maschinentechnik und Mechatronik sowie Ergänzungsausbildung Technische Betriebswirtschaft

**• Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung - BÜA**  
(Abschlüsse: Hauptschulabschluss oder ggf. qualifizierender Hauptschulabschluss) Schwerpunkte: Metall- und Kunststofftechnik

**• Berufliches Gymnasium**  
(Abschluss: Allgemeine Hochschulreife) Schwerpunkte Maschinenbautechnik, Elektrotechnik, Praktische Informatik sowie Gestaltungs- und Medientechnik. Zweite Fremdsprachen: Französisch, Spanisch, Latein

**• Fachoberschule**  
(Abschluss: Allgemeine Fachhochschulreife) Schwerpunkte: Maschinenbau, Elektrotechnik, Informationstechnik

**Informationen, Vorträge, Führungen**

- In Vorträgen berichten wir über die jeweiligen Eingangsvoraussetzungen, Zulassungsverfahren, Unterrichtsorganisation, Abschlussprüfungen u. v. m.
- Führungen durch die Schule beginnen stündlich in unserer Cafeteria.
- Wir freuen uns darauf, Ihnen Ihre individuellen Fragen beantworten zu können.

## ZIERENBERG

### HAT EINE APP

by LINUS WITTICH

Sei immer digital & mobil über alle Neuigkeiten aus Deinem Ort und Deiner Heimat informiert. Entdecke die meinOrt-App von LINUS WITTICH wann und wo Du willst.

Entdecke jetzt auch Deinen Ort!